



Kristóf Palasics, einer von drei Ungarn im MT-Team, freut sich auf das heutige Kräftemessen mit seinen Landsleuten. Der Keeper kommt immer besser in Schwung – er trug mit 12 Paraden zum Pokalsieg in Dresden bei.

# KURZ VOR ANPFIFF



Foto: A. Käsler



**MT MELSUNGEN (GER)  
FTC-GREEN COLLECT (HUN)**

# #07





## Ausbildung bei B. Braun

Leiste durch deine Ausbildung in der Medizintechnik deinen Beitrag, die Gesundheit der Menschen weltweit zu schützen und zu verbessern!



Informiere dich über unsere verschiedenen Ausbildungsberufe und duale Studiengänge.



# INHALT

# 05

**European League:**  
Serie fortsetzen!

# 06

**Gästeportrait**  
FTC ist breit aufgestellt

# 08

**So wollen sie spielen**  
Die Kader von MT und FTC

# 10

**Csárdás...**  
oder wer tanzt heute wen aus?

# 14

**European League**  
Deutsche Clubs mit weißer Weste

# 15

**European League**  
So steht's in den anderen Gruppen





# EHF FINALS MEN

GREATNESS IS EARNED

30/ 31 May 2026

Get ready for the ultimate  
showdown of the  
EHF European League.



Wenn Sie, liebe Fans, diese Ausgabe in den Händen halten, ist das Ligaspiel unserer MT in Minden bereits Vergangenheit. Bei Redaktionsschluss war also noch nicht bekannt, ob die Melsunger Generalprobe im Ostwestfälischen für den heutigen Heimauftritt in der European League geglückt ist. Wie dem auch sei, Fakt ist, dass sich unsere Männer auf dem internationalen Parkett bislang schadlos halten. Die beiden Spiele zuhause gegen Benfica und im schwedischen Karlskrona wurden gewonnen – mit weißer Weste führt die MT die Tabelle in der Gruppe E an. Heute gegen FTC-Green Collect, den Vertreter aus der “K&H Férfi Liga”, sollen idealerweise die Punkte in der Rothenbach-Halle bleiben. Besondere Vorfreude auf dieses Duell herrscht natürlich bei den drei Ungarn im MT-Dress (siehe auch deren Statements ab Seite 12).

Unser MT-Team hat sich in den acht Spielen seit der Niederlage beim amtierenden Meister Berlin Mitte September nur beim THW Kiel einen Ausrutscher geleistet. Das verdient größten Respekt – vor allem, weil noch immer wichtige Leistungsträger verletzungsbedingt fehlen. Der Sieg letzte Woche im DHB-Pokal und der Einzug ins Viertelfinale (siehe nebenstehenden Kasten) sollte durchaus weitere Kräfte freisetzen.

Die werden heute gegen die junge und auf schnellen Beinen agierende Truppe von FTC-Green Collect aus dem Budapester Stadtbezirk Ferencváros auch vonnöten sein. FTC hat zum Auftakt der Gruppenphase gegen Karlskrona mit 31:29 gewonnen, musste sich anschließend aber in Portugal Benfica Lissabon mit 25:38 beugen.

Die MT-Defensive um Abwehrchef Adrian Sipos wird vor allem auf die äußerst torgefährlichen Rückraumspieler Bence Nagy (RL) und Gábor Ancsin (RR) achten müssen. Nagy etwa hat in den beiden bisherigen EHF-Spielen 17 Treffer erzielt.



Foto: A. Käsler

Wenn jemand weiß, was heute auf die MT zukommt, dann die drei Ungarn im Team. Und da sind sich Adrian Sipos, Kristóf Palasics und Laszlo Bartucz einig: Sie erwarten ein anstrengendes Match gegen ihre Landsleute. Denn die können, auch wenn sie in der heimischen Liga keinen guten Start hatten (7 Spiele, 3

Niederlagen, Platz 5), durchaus explodieren, wenn man sich als Gegner nicht hundertprozentig auf sie konzentriert. Wer tanzt heute nach dem Schlusspfiff also den Csárdás? - B.K.

## MT IM VIERTELFINALE



Das Achtelfinalspiel beim HC Elbflorenz am vergangenen Mittwoch gewannen die Nordhessen mit 32:30 nach Verlängerung. Die reguläre Spielzeit endete 25:25 (12:14). Garant für den Einzug in war die durchweg überzeugende Abwehr mit einem starken Kristof Palasics dahinter.

Bereits am Tag darauf wurden die Paarungen fürs Viertelfinale ausgelost: Das Parrondo-Team muss am 17. oder 18. Dezember beim Bergischen HC antreten. Der derzeit Tabellenvorletzte der DAIKIN HBL hat sich überraschend gegen die TSV Hannover-Burgdorf durchgesetzt – übrigens nach zweimaliger Verlängerung. Nur noch ein Sieg also trennt die MT vor einem erneuten Einzug ins Endrundenturnier um den DHB-Pokal.

## MT-TERMINE IN DER GRUPPENPHASE

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Pl./Zusch.
DI	14.10.25	18:45	MT Melsungen	Sport Lisboa e Benfica (POR)	28:26 (14:12)	2.967
DI	21.10.25	20:45	HF Karlskrona (SWE)	MT Melsungen (GER)	25:26 (14:18)	1.709
DI	11.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	FTC-Green Collect (HUN)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	18.11.25	18:45	FTC-Green Collect (HUN)	MT Melsungen	Erd Arena, Erd	2.200
DI	25.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	HF Karlskrona (SWE)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	02.12.25	20:45	Sport Lisboa e Benfica (POR)	MT Melsungen	Pav. Luz No. 2 Lisboa	1.540





## FTC-Green Collect (HUN) • Saison 2025/26

**Hinten, v.l.:** Máté Lékai, Péter Kovacsics, Bence Nagy, Gábor Ancsin, Dávid Debreczeni, Tamás Koller, Viktor Prairner, Miklós Karai, Mátyás Gyori, Ádám Horváth-Garaba. **Mitte, v.l.:** N.N., Ábel Nagy (Atletikcoach), Mate Varga, N.N., László Paál (Techn. Direktor), István Pásztor, (Headcoach) Tamás Juhász Levente (Teammanager), Zsolt Ocsovai (Torwarttrainer), N.N., N.N., Borbála Tóth. **Vorn, v.l.:** Péter Tóth, Dániel Füzi, Richárd Csanálosi, Ádám Kristóf Balogh, Ádám Borbély, Kristóf Gyori, Bendegúz Bujdosó, Kristóf Csörgo, Ádám Juhász.

2 Fotos: fradi.hu

**Der Ferencvárosi Torna Club (deutsch Turnverein Franzstadt), kurz Ferencvárosi TC, Ferencváros, Fradi oder FTC, im deutschsprachigen Raum oft Ferencváros Budapest, ist ein ungarischer Sportverein aus der Hauptstadt Budapest. Heimat und Namensgeber des Vereins ist der südöstliche IX. Stadtbezirk Ferencváros (deutsch Franzstadt), der nach dem österreichischen Kaiser Franz I. benannt ist. Die Farben des 1899 gegründeten Vereins sind Grün und Weiß.**

Der FTC ist breit aufgestellt und in mehreren Sportarten vertreten. Aushängeschild ist der Fußball. Die Erste Mannschaft gehört zu den erfolgreichsten Teams in Ungarn (36-maliger Meister) und hat auch auf internationaler Ebene schon diverse Male für Aufsehen gesorgt (u.a. Champions League und UEFA Pokal). Neben Fußball betreibt der FTC 16 weitere Sparten, die auch zahlreiche nationale und internationale Erfolge aufweisen. So ist die Eishockeyabteilung mit 28 Meistertiteln die erfolgreichste Ungarns. Die Wasserball-

sektion der Herren ist mit 23 Meisterschaften die zweiterfolgreichste des Landes. Weitere Erfolge erzielten die Sektionen Turnen, Radfahren, Wasserball, Ringen, Schwimmen, Leichtathletik, Curling, Kajak und Kegeln. Darüber hinaus wird im FTC Wassersport, Bowling, Synchronschwimmen, Leichtathletik, Boxen, Fechten, Eisschnelllauf, Triathlon und Wrestling ausgeübt.

FTC Handball hat auf nationaler und internationaler Ebene noch kaum Erfolge vorzuweisen. Die Männer wur-

den erst einmal ungarischer Meister (1956) und dreimal Vizemeister, zuletzt 1980. In der EHF European League wurde 2023 das Achtelfinale erreicht. Viel besser machten es bislang die Handballfrauen: Mit 14 Meisterschaften und 15 Pokaltiteln sind sie hinter Györi und Vasas Budapest das dritterfolgreichste Team in Ungarn – seit fünf Jahren übrigens mit der deutschen Rückraumspielerin Emily Vogel im Kader.

**Zurück zu den Männern des FTC:** Bekanntester Name hierzulande

dürfte der von Gábor Ancsin sein. Der inzwischen 34 Jahre alte Rückraumspieler stand von 2009 bis 2011 bei den Rhein-Neckar Löwen unter Vertrag, die ihn jedoch per Zweifachspielrecht an die TSG Friesenheim ausliehen. Mit den Eulen schaffte er in 2010 den Aufstieg in die Erste Liga.

Aus Sicht der MT Melsungen gibt es aber noch drei weitere Namen, die zumindest den langjährigen Fans der Nordhessen im Gedächtnis geblieben sein könnten: Torwart Ádám Borbély (30), Spielmacher Mátyás Gyori (28) und Linksaußen Péter Kovacsics (31). Diese drei standen vor 10 Jahren im Team von Balatonfüredi KSE, MT-Gegner in 2014/15, also in der ersten EHF-Saison Melsungens.

#### Zur Spielstätte des FTC:

Fans, die schon mal in der ÉRD Aréna ein Handballspiel verfolgt haben, zeigen sich begeistert von Ausstattung und Atmosphäre, wie diese Web-Rezensionen zeigen: Lutz Benckendorf: "Tolle Halle, super Stimmung, phänomenales Publikum (Fradi) .. die Anreise aus Deutschland war jede Sekunde und jeden Cent wert, ein unvergessliches Erlebnis. ich war begeistert".

### FTC-Green Collect (HUN) – Kurzportrait

<b>Hauptverein</b>	Ferencvárosi Torna Club 1899; Nickname: "Fradi"
<b>Ort</b>	Ferencváros, ein Stadtbezirk von Budapest
<b>Handballsparte</b>	Gegründet 1950, Frauen, Männer, Jugend
<b>Vereinsfarben</b>	Grün und Weiß
<b>Größte Erfolge</b>	Männer: 1x ungarischer Meister 1956, 3x ungarischer Vizemeister, European League Achtelfinale (2023) Frauen: 14x ungarischer Meister, 15x ungarischer Pokalsieger, 3x EHF Champions League Halbfinalist
<b>Halle</b>	ÉRD Aréna in Érd (Vorort von Budapest) Eröffnung 2013 - Fassungsvermögen: 2.200 Zuschauer
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.fradi.hu/en/handball">www.fradi.hu/en/handball</a>

Laszlo Pettrits nach dem Besuch eines Handball Championsleague Spiel: "Super Atmosphäre, ganz anders als vor dem Fernseher zu Hause. Wir kommen wieder nach Érd zum Match".

Bernd Stefani: "Eine absolut tolle Arena, eine super Empfehlung bei Events oder Großveranstaltungen - muss man gesehen haben, muss drin gewesen sein, um die Atmosphäre wahrzunehmen". - B.K.



#### Top-Torschützen FTC • Stand: 26.10.25

PL	Spieler	Pos.	Sp.	Tore	7 m
1.	Bence Nagy (Foto)	RL	8	44	5
2.	Gábor Ancsin	RR	8	29	0
3.	Bendegúz Bujdosó	RA	8	26	2
4.	Máté Lékai	RM	5	23	7
5.	Dániel Fűzi	KM	8	21	0
6.	Mátyás Gyori	RM	8	20	2

#### K&H Férfi Liga (HUN) – Tabellenstand: 26.10.25

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	S	U	N	T	GT	DIFF	ERG
1.	OTP Bank-PICK Szeged	9	15	7	1	1	304	242	62	N U S S S
2.	ONE Veszprém HC	6	12	6	0	0	259	169	90	S S S S S
3.	MOL Tatabánya KC	6	12	6	0	0	194	162	32	S S S S S
4.	ETO University HT	7	8	4	0	3	216	193	23	S N N N S
5.	FTC-Green Collect	7	8	4	0	4	269	268	1	S S N S N
6.	Budai Farkasok-Rév	7	7	2	3	2	194	214	-20	U N U S S
...										
14.	Balatonfüredi KSE	7	3	1	1	5	180	206	-26	U N N N N

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte.: Sieg 2 Pkte., Remis 1 Pkt., Niederlage 0 Pkt.); S (Siege); U (Remis); N (Niederl.); T (Tore); GT (Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse letzte 5 Spiele: S= Sieg, U=Remis, N = Niederl.).

## Trainer

Roberto Garcia Parrondo (45)

## Athletiktrainer

Jonas Schmidt

## Teammanager

Matthias Horn

## Physiotherapeuten

Jule Schröder-  
Junghans  
Niklas Kern

## Teamärzte


















Dr. Marco Spielmann  
Dr. Mark Jungermann  
Bernd Sostmann  
Dr. Karl-Friedrich Appel

## Co-Trainer

Isaías Guardiola, Finn Lemke

## Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	2	Rubén Marchán	KM	20.09.94	204	ESP	23	
	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	0	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	61	
	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	94	
	10	Dainis Kristopans	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	0	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	42	
	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
	19	Reynir Thor Stefánsson	RM	04.08.05	192	ISL	1	
	20	Uladzislau Kulesh	RL	28.05.96	206	BLR	92	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	100	
	23	Marti Soler	LA	28.04.03	195	ESP	0	
	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	90	
	25	Olle Forsell Schefvert	RL	13.08.93	196	SWE	13	
	32	Kristóf Palasics	TW	19.04.02	199	HUN	./.	
	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	0	
	61	Laszlo Bartucz	TW	05.11.91	194	HUN	44	
	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	74	
	91	Sadou Ntanzi	RM	07.01.00	183	FRA	0	



## Head Coaches

István Pásztor

## Athletic Coach

Ábel Nagy

## Goalkeeper Coach

Ocsovai Zsolt

## Masseur

Gábor László Molnár

## Doctor

Róbert de Jonge

## Assistant Coach

Attila Mihály

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	5	Ádám Horváth-Garaba	RR	07.12.07	191	HUN		
	9	Dániel Füzi	KM	09.08.96	183	HUN		
	11	Bence Nagy	RL	05.07.95	196	HUN		
	12	Ádám Kristóf Balogh	TW	14.03.06	188	HUN		
	18	Richárd Csanálosi	RA	12.10.05	177	HUN		
	22	Mátyás Gyori	RM	02.02.97	192	HUN		
	23	Dávid Debreczeni	KM	23.09.92	195	HUN		
	24	Ádám Borbély	TW	22.06.95	198	HUN		
	27	Gábor Ancsin	RR	27.11.90	202	HUN		
	33	Tamás Koller	RL	30.09.92	199	HUN		
	34	Miklós Karai	KM	22.09.02	195	HUN		
	39	Ádám Juhász	RA	29.06.05	190	HUN		
	44	Viktor Prainer	RL	25.04.01	194	HUN		
	66	Máté Lékai	RM	16.06.88	190	HUN		
	67	Kristóf Gyori	TW	25.06.00	185	HUN		
	77	Kristóf Csörgö	RM	17.03.04	187	HUN		
	94	Bendegúz Bujdosó	RA	10.12.94	181	HUN		
	99	Péter Kovacsics	LA	13.06.94	190	HUN		

## Referees

Sami Kinnari (FIN)



Johan Skogberg (FIN)



## EHF Delegate

Paul Nesser (LUX)



## Timekeeper / Scorekeeper

N.N. / N.N. (GER)



Für Adrian Sipos, Kristóf Palasics und Laszlo Bartucz, das ungarische Trio in den Reihen der MT, ist das heutige European League-Spiel keines wie viele andere. Schließlich geht es beim Aufeinandertreffen mit FTC-Green Collect um ein Kräftemessen mit ihren Landsleuten, in einigen Fällen gar mit ehemaligen Nationalmannschaftskameraden. Klar, dass sich alle drei wie Bolle auf dieses Match freuen. Und sich ganz sicher so richtig ins Zeug legen werden. Das ein oder andere “Csárdás-Tänzchen”, sprich Zweikampf, werden die Fans ganz sicher zu Gesicht bekommen. Wer tanzt heute also wen aus?

## LASZLO BARTUCZ

“Ich freue mich auf das Spiel. Natürlich kenne ich einige Spieler des Gegners. Mit dem ein oder anderen habe ich schon zusammengespielt. Von der Anlage her erinnert mich diese Mannschaft an ein Team aus der Bundesliga: sehr athletisch, sehr schnell. Vor allem der Angriff ist nicht zu unterschätzen. In der Abwehr hingegen haben sie etwas Probleme”.



Foto: A. Käsler



# ULTIMATE

Completely controlled bounce. Extreme durability.  
Optimal roundness. Perfect grip and soft feel.  
Official match ball of the EHF European League Men.



**SHOP NOW AT**  
[EHF.SELECT-SPORT.COM](http://EHF.SELECT-SPORT.COM)





## ADRIAN SIPOS

“Natürlich kenne ich einige Spieler ganz gut. Besonders Teamkollegen aus der Nationalmannschaft. Mit Gábor Ancsin habe ich mir zum Beispiel bei Länderspielen ein Zimmer geteilt. Aber ich kenne auch noch drei, vier andere Jungs, mit denen ich nach wie vor gutes Verhältnis habe.

Die Stärke von FTC liegt klar im Angriff, nicht in der Defensive. Ich hoffe, wir können ihn mit unserer guten Verteidigung und unseren Torhütern stoppen. FTC ist eine relativ junge Mannschaft, die schwer in die Saison gestartet ist, aber jederzeit gefährlich werden kann, wenn man sich nicht hundertprozentig auf sie fokussiert. Wie auch immer, wir müssen auf alle Fälle gewinnen”.

Foto: A. Käsler







## KRISTÓF PALASICS

“Heute sind beim Gegner auch Jungs dabei, mit denen ich in der Nationalmannschaft zusammengespült habe. Zum Beispiel Máté Lékai und Gábor Ancsin, die übrigens gute Freunde von mir sind. Ich finde, FTC spielt einen sehr schnellen Handball. Letztes Jahr, als wir mit Veszprem gegen sie gespielt haben, war es ein hartes Stück Arbeit. Sie laufen wirklich sehr viel, schalten blitzschnell von Abwehr auf Angriff um und versuchen jeweils aus sechs Metern abzuschließen. Ich freue mich auch, dass wir nach der Länderspielwoche wieder mit unserem MT-Team zusammen sind. Es ist toll, endlich wieder vor unseren eigenen Fans zu spielen”.

Foto: A. Käsler





Die 32 Teams in den acht Gruppen gehen im Gleichschritt voran – alle stehen am heutigen Dienstag vor ihrem dritten Gruppenspiel. Nicht ganz überraschend haben sich die drei deutschen Vertreter – außer der MT sind der THW Kiel, die SG Flensburg-Handewitt und die TSV Hannover-Burgdorf am Start – mit jeweils zwei Siegen jeweils an die Spitze gesetzt. Hinsichtlich der Tordifferenz ist den Kielern der beste Start gelungen - ausschlaggebend dafür war der 34:21-Kantersieg im Heimspiel gegen das polnische Team aus Ostrowo. Flensburg hingegen hatte Mühe in Irun, Hannover in Fredericia und Melsungen in Karlskrona.

## GRUPPE E – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	<b>MT Melsungen (GER)</b>	2	4	2	0	0	54 : 51	3
2.	Sport Lisboa e Benfica (POR)	2	2	1	0	1	64 : 53	11
3.	FTC-Green Collect (HUN)	2	2	1	0	1	56 : 67	-11
4.	HF Karlskrona (SWE)	2	0	0	0	2	54 : 57	-3

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte.: Sieg 2 Pkte., Remis 1 Pkt., Niederlage 0 Pkt.); S (Siege); U (Remis); N (Niederl.); T (Tore); DIFF (Tordifferenz);

## GRUPPE A – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	<b>SG Flensburg-Handewitt</b>	2	4	2	0	0	65 : 62	3
2.	Saint-Raphael Var Handball	2	2	1	0	1	72 : 56	16
3.	IRUDEK Bidasoa Irun	2	2	1	0	1	66 : 66	0
4.	AHC Potaissa Turda	2	0	0	0	2	57 : 76	-19

# ARTIKEL DES SPIELTAGS



## HENNER TURNBEUTEL

**PREIS 10,90€**

**STATT 16,90€**



Nur heute in der Rothenbach-Halle:  
Dein Fan-Highlight zum Spieltagspreis!  
Schnell zugreifen, solange der Vorrat reicht.



## GRUPPE B – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	THW Kiel	2	4	2	0	0	64 : 49	15
2.	Montpellier Handball	2	2	1	0	1	65 : 61	4
3.	Reb. KPR Ostrovia Ostrow W.	2	2	1	0	1	53 : 62	-9
4.	BSV Bern	2	0	0	0	2	59 : 69	-10

## GRUPPE C – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	SAH - Aarhus	2	4	2	0	0	65 : 56	9
2.	RD LL Grosist Slovan	2	2	1	0	1	65 : 63	2
3.	Fraikin BM. Granollers	2	1	0	1	1	50 : 55	-5
4.	CS Minaur Baia Mare	2	1	0	1	1	53 : 59	-6

## GRUPPE D – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	FC Porto	2	4	2	0	0	82 : 57	25
2.	Elverum Håndball	2	2	1	0	1	66 : 63	3
3.	HC Kriens-Luzern	2	2	1	0	1	65 : 75	-10
4.	Knattspyrnufélagið Fram	2	0	0	0	2	55 : 73	-18

## GRUPPE F – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	HC Vardar 1961	2	4	2	0	0	62 : 55	7
2.	IFK Kristianstad	2	3	1	1	0	62 : 60	2
3.	MRK Sesvete Triglav osiguranje	2	1	0	1	1	61 : 66	-5
4.	Fenix Toulouse	2	0	0	0	2	54 : 58	-4

## GRUPPE G – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	TSV Hannover-Burgdorf	2	4	2	0	0	71 : 57	14
2.	IK Sävehof	2	2	0	2	0	59 : 59	0
3.	Fredericia Håndboldklub	2	1	0	1	1	58 : 60	-2
4.	TATRA Presov	2	1	0	1	1	58 : 70	-12

## GRUPPE H – NACH 2 SPIELTAGEN

Pl.	Manschaft	SP	PKT	S	U	N	T	DIFF
1.	RK Nexse	2	3	1	1	0	58 : 50	8
2.	Kadetten Schaffhausen	2	2	1	0	1	56 : 51	5
3.	RK Partizan AdmiralBet	2	2	1	0	1	51 : 56	-5
4.	Abanca Ademar Leon	2	1	0	1	1	50 : 58	-8







# EHF EUROPEAN LEAGUE SEASON 2025/26



**EHF**  
**EUROPEAN  
LEAGUE**

[eurohandball.com](http://eurohandball.com) | [EHFTV.com](http://EHFTV.com)